

Rapper reimen viel,

Rocker schütteln die Haare und Klassiker genießen die Musik auf ganz andere Art und Weise!

Die Musik hat viele Gesichter und jedes Gesicht der Musik soll den Kindern in der musikalischen Früherziehung gezeigt werden. Da gibt es den Paganini an der Geige, den Angus Jung

von AC/DC an der Gitarre oder den Johann Strauß am Notenpult, der gerade ein Stück komponiert. Für jedes Kind ist etwas dabei!

Die musikalische Früherziehung bietet nun schon seit vielen Jahren im Kindergarten die Möglichkeit, Instrumente, Noten und Musiker kennen zu lernen. Im Gruppenunterricht werden den Kindern neben dem Orffschen-Instrumentarium natürlich auch die „modernen Instrumente“ wie E-Gitarre/Keyboard und Schlagzeug vorgestellt. Spielerisch lernen Kinder diese Instrumente richtig zu

benutzen. Ob es nun die „C-Dur Tonleiter“ oder die verschiedenen Notenwerte sind – auch in der Theorie wird nichts ausgelassen. So entdecken Kinder, dass man Musik nicht nur hören, sondern auch wie eine Geschichte mit Hilfe der Noten aufschreiben kann. Wird man nun ein Rapper, Rocker oder ein Komponist – das entscheidet jedes Kind für sich alleine. Doch gemeinsam, sind sich alle Kinder einig, macht die Musik am meisten Spaß. Wie auch im Musikkurs im AWO-Kindergarten an der Dürerstraße.

Die Musikschule

